

BRYAN MARK RIGG

HITLERS JÜDISCHE SOLDATEN

Mit einem Geleitwort von
EBERHARD JÄCKEL

Aus dem Amerikanischen übersetzt von
KARL NICOLAI

FERDINAND SCHÖNINGH
PADERBORN · MÜNCHEN · WIEN · ZÜRICH

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort von Eberhard Jäckel	VII
Vorwort	XI
Danksagung	XV
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Dienstgrade in Wehrmacht und SS	XXI
Einleitung	I
KAPITEL 1: Wer ist Jude?	6
<i>Bildteil I</i>	19
KAPITEL 2: Wer ist »Mischling«?	32
KAPITEL 3: Assimilation und die Erfahrungen der Juden im deutschen Militär	65
<i>Bildteil II</i>	91
KAPITEL 4: Rassenpolitik und Nürnberger Gesetze (1933-1939)	114
KAPITEL 5: Verschärfung der »Mischlingspolitik« (1940-1943)	154
KAPITEL 6: Wende in der »Mischlingspolitik« und Zwangsarbeit (1943-1945)	194
<i>Bildteil III</i>	211

KAPITEL 7: Hitlers Ausnahmegenehmigungen von den Rassengesetzen	232
KAPITEL 8: Wie man eine Ausnahmegenehmigung erhielt	258
<i>Bildteil IV</i>	304
KAPITEL 9: Was wußten »Mischlinge« vom Holocaust?	309
Schlußbetrachtung	328
Anmerkungen	335
Quellen- und Literaturverzeichnis	412
Register	430